



**NORDKURVE**  
MÄNNER STÄRKEN



Foto: berggeist07 / fotovo.de

## Wo die Bündner Steinböcke zu Hause sind **Sommerwanderung im Naturpark Beverin**

Glasklare Bergseen, tiefe Schluchten, stolze Steinböcke: Die wilde Landschaft am Fuss des Piz Beverin (2'998 m ü. M.) in der Region Viamala bietet atemberaubende Erlebnisse und Eindrücke. Drei Tage lang wandern wir über Stock und Stein, gehen durch geographische Höhen und Tiefen und tauchen mit allen Sinnen in die Bündner Natur ein. Und wie immer, wenn die Nordkurve on tour ist, wechseln sich körperliche Herausforderungen mit gemütlichen Plauderstunden ab. Die Abende in der kleinen, liebevoll umgebauten Cufercalhütte und im Berggasthaus Beverin mit seiner Aussichtsterrasse lassen Körper und Geist entspannen. Bist du dabei?

**NORDKURVE**  **ON TOUR**

weitere Infos unter [nordkurve.ch](https://www.nordkurve.ch)

Foto: Wikipedia



## Freitag: Aufstieg zur SAC-Hütte

Die Region um Sufers und die Sufnerberge im Viamala-Tal war 2015 Drehort der Alpszene im neuen Heidi-Film. Vor dieser idyllischen Kulisse starten wir unsere Wanderung und steigen zielstrebig und gleichzeitig gemütlich am Bergsee Lai da Vons vorbei zur Cufercalhütte auf. Nicht ausgeschlossen, dass die Abendruhe hin und wieder durch das sympathische Pfeifen eines Murmeltiers unterbrochen wird.

## Samstag: Über die Alp Curtginatsch zum Glaspass

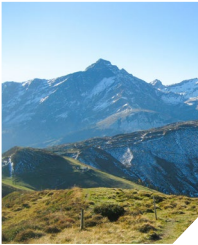
Die Alp Curtginatsch am Schamserberg ist mit 2'273 m ü. M. die höchstgelegene Kuhalp des Kantons Graubünden und zählt zu den schönsten Alpweide-Moorlandschaften der Schweiz. Sie liegt ungefähr auf der Hälfte unserer Tagesroute, die uns über Farcletta digl Lai Pintg und Canusapass (2'605 m ü. M.) zum Berggasthaus Beverin auf dem Glaspass führt. Das rustikale Abendessen geniessen wir bei gutem Wetter auf der Sonnenterrasse mit direktem Blick zum Piz Beverin.

➔ **Zusatzangebot:** Besonders Sportliche wählen am Samstag die Alternativroute über den Piz Beverin zum Glaspass.

Foto: www.berggasthaus-beverin.com



Foto: Wikipedia, Copernicus049



## Sonntag: Via Lüschergrat hinab nach Safien

Falls wir nicht bereits am Vortag am Carnuspas eine Steinbockkolonie gesichtet haben, haben wir möglicherweise heute Glück. Die dritte Etappe über Glaser Grat, Lüschergrat und Bischofpass hinunter nach Safien/Neukirch lässt uns nochmals über zahlreiche Naturschönheiten staunen.

---

## Sportlich, gemütlich, freundschaftlich

Falls wir nicht bereits am Vortag am Carnuspas eine Steinbockkolonie gesichtet haben, haben wir möglicherweise heute Glück. Die dritte Etappe über Glaser Grat, Lüschergrat und Bischofpass hinunter nach Safien/Neukirch lässt uns nochmals über zahlreiche Naturschönheiten staunen.

<b>Datum</b>	18. – 20. August 2017
<b>Start</b>	Freitagmorgen, 18. August 2017
<b>Rückkehr</b>	Sonntagabend, 20. August 2017
<b>Kosten</b>	max. CHF 250.– für Hinreise mit Zug und Bus nach Sufers, Rückreise aus Safien sowie zwei Übernachtungen inkl. Verpflegung in einfachen Unterkünften Ein schmales Budget soll kein Hinderungsgrund sein.

<b>Anmeldung</b>	Bis spätestens 17. Juli 2017 an: Hannes Wey hannes.vey@nordkurve.ch Telefon 044 300 10 46 Angaben: Name, Geburtsdatum, Adresse, Telefon, Beruf/Schule, Halbtax/GA, Unfall- und Krankenversicherung
<b>Vorbereitung</b>	Die Wanderer erhalten rechtzeitig detaillierte Informationen zu Fahrplan, Route, Ausrüstung, Verpflegung und Kosten.

---

weitere Infos unter [nordkurve.ch](http://nordkurve.ch)